

UZIN UZ 57



Haftstarker Dispersionsklebstoff für textile Bodenbeläge aller Art

Anwendungsbereiche:

UZIN UZ 57 ist ein sehr emissionsarmer Dispersionsklebstoff mit kräftigem Fadenbild, sehr gutem Anzugsvermögen und hoher Endfestigkeit. Der Klebstoff ist auch für schwierig zu klebende Textilbeläge geeignet. Für den Innenbereich.

Als Spezialklebstoff:

- ▶ für Textilbeläge mit allen gängigen Rückenausstattungen
- ▶ für Webware, maßstabile Nadelvliesbeläge und Naturfaserbeläge mit Latex-Rücken oder Wollvliesrücken
- ▶ für extrem steife Textilbeläge
- ▶ für PVC- und CV-Beläge mit Vliesrücken

- ▶ auf saugfähigen, gespachtelten Untergründen
- ▶ auf sämtlichen UZIN Dämm- und Verlegeunterlagen
- ▶ auf Warmwasser-Fußbodenheizung
- ▶ für die Beanspruchung mit Stuhlrollen nach DIN EN 12 529 ab 1 mm Spachteldicke
- ▶ für die normale Beanspruchung im Wohn-, Gewerbe- und Objektbereich
- ▶ geeignet für die Nass-Shamponier- und Sprühextraktions-Reinigung nach RAL 991 A2



Bietet größtmögliche Sicherheit vor Emissionen und trägt zur Herstellung eines wohngesunden Raumklimas bei. Gekennzeichnet mit dem „Blauen Engel“ für emissionsarme Bodenbelagsklebstoffe und andere Verlegewerkstoffe nach RAL-UZ 113.



Produktvorteile / Eigenschaften:

UZIN UZ 57 überzeugt durch einen breiten Anwendungsbereich und ermöglicht dem Verarbeiter eine zügige und sichere Verlegung von Textilbelägen.

Zusammensetzung: Kunststoffdispersionen, modifizierte Harze, Verdickungs-, Netz-, Entschäumungs- und Konservierungsmittel, mineralische Füllstoffe, Wasser.

- ▶ Sehr leicht verstreichbar
- ▶ Schnelles Anzugsvermögen
- ▶ Ausgeprägtes Fadenbild
- ▶ Hohe Früh- und Endfestigkeit
- ▶ GISCODE D 1 / Lösemittelfrei
- ▶ EMICODE EC 1 PLUS / Sehr emissionsarm
- ▶ RAL-UZ 113 / Umweltfreundlich, weil emissionsarm

Technische Daten:

Gebindeart:	KU-Eimer
Liefergröße:	14 kg
Lagerfähigkeit:	mind. 12 Monate
Farbe nass / trocken:	cremeweiß / cremeweiß
Verbrauch:	300 – 550 g/m ²
Verarbeitungstemperatur:	mind. 15 °C am Boden
Ablüfzeit:	5 – 15 Minuten*
Einlegezeit:	ca. 20 Minuten*
Belastbar:	nach 24 Stunden*
Endfestigkeit:	nach 3 Tagen*

*Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchte in Abhängigkeit der Belagsart und der Saugfähigkeit des Untergrundes.

Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss fest, tragfähig, trocken, rissefrei, sauber und frei von Stoffen sein, die die Haftung beeinträchtigen (z. B. Schmutz, Öl, Fett). Die Oberfläche muss gründlich abgesaugt, grundiert und gespachtelt werden. Geeignete Grundierungen und Spachtelmassen können der UZIN Produktübersicht entnommen werden. Der Untergrund muss entsprechend mitgeltender Normen geprüft und bei Mängeln müssen Bedenken angemeldet werden. Die aufgetragene Grundierung und Spachtelmasse gut durchtrocknen lassen.

Die Produktdatenblätter der mitverwendeten Produkte müssen beachtet werden.

Verarbeitung:

1. Klebstoff mit geeigneter Zahnpachtel gleichmäßig auf den Untergrund auftragen und je nach Auftragsmenge, Raumklima, Untergrundaufnahmefähigkeit und Belagsart ablüften lassen. Nur soviel Klebstoff auftragen, wie innerhalb der offenen Zeit mit guter Benetzung der Belagrückseite belegt werden kann.
2. Den Belag nach der kurzen Ablüftezeit einlegen, vollflächig anreiben/anwalzen und Kopfenden bzw. nicht plan liegende Belagsränder vor dem Einlegen zur Entspannung gegenwalken. Extreme Belagsverformungen beschweren. Die Fläche 20 Minuten ruhen lassen und dann erneut anwalzen bzw. im Rand- und Nahtbereich anreiben.
3. Klebstoffverunreinigungen in frischem Zustand mit Wasser entfernen.

Verbrauchsdaten:

Belagsart / Belagsrücken	Zahnung	Verbrauch*
Glatt, leicht strukturiert z. B. Textilbeläge mit Schaumrücken	A 2	300 – 350 g/m ²
Stark strukturiert z. B. Textilbeläge mit SZR	B 1	350 – 450 g/m ²
Grob strukturiert z. B. Webware	B 2	500 – 550 g/m ²

* Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchte bei temperierten Klebstoffgebänden auf UZIN NC 170 LevelStar.

Wichtige Hinweise:

- ▶ Originalgebinde bei mäßig kühler Lagerung mind. 12 Monate lagerfähig. Frostbeständigkeit bis – 4 °C. Angebrochene Gebinde dicht verschließen und Inhalt rasch aufbrauchen. Klebstoff vor Verarbeitung auf Raumtemperatur kommen lassen.
- ▶ Am besten verarbeitbar bei 18 – 25 °C, Untergrundtemperatur über 15 °C und rel. Luftfeuchte unter 65 %. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchten verlängern, hohe Temperaturen und niedrige Luftfeuchten verkürzen die Einlege-, Abbinde- und Trocknungszeit.
- ▶ Feuchte Untergründe können zu Sekundäremissionen und Gerüchen führen. Deshalb bei gespachtelten Untergründen auf gute Durchtrocknung der Spachtelmasse achten.
- ▶ Eine direkte Verklebung auf alten Klebstoffresten kann zu Wechselwirkungen und damit zu unangenehmen Gerüchen führen. Daher Altschichten idealerweise entfernen. In jedem Falle sind alte Klebstoffrückstände mit einer sperrenden Grundierung zu überarbeiten und vollflächig mit einer selbstverlaufenden Spachtelmasse ausreichend dick (in aller Regel 3 mm) zu spachteln.
- ▶ Beläge müssen vor der Verklebung ausreichend entspannt, akklimatisiert und an das für die spätere Nutzung übliche Raumklima angepasst sein.
- ▶ Starke Verformungen der Rollenenden, Hängebuchten, extrem hochstehende Kanten oder starke Belagsverwölbungen müssen während der Verklebung beschwert werden.
- ▶ Wand-Verklebungen mit weicherer Belägen sind mit UZIN UZ 57 mühelos zu bewerkstelligen. Hierzu den Klebstoff mit einer Lammfell-Walze aufwalzen, sofort mit der entsprechenden Zahnung durchzählen und ablüften lassen. Belag einlegen und anreiben. Gegebenenfalls am oberen Ende mit Kontaktklebstoff fixieren.
- ▶ Allgemein anerkannte Regeln des Fachs und der Technik für die Bodenbelags-Verlegung, sowie die jeweils gültigen, nationalen Normen sind zu berücksichtigen (z. B. EN, DIN, VOB, SIA, u. a.). Mitgeltend bzw. zur besonderen Beachtung empfohlen sind u. a. folgende Normen und Merkblätter:
 - DIN 18 356 „Bodenbelagsarbeiten“, Ö-Norm B 2236
 - TKB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen für Bodenbelag- und Parkettarbeiten“
 - BEB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“
 - TKB-Merkblatt „Kleben von textilen Bodenbelägen“

Arbeits- und Umweltschutz:

GISCODE D1 – lösemittelfrei nach TRGS 610. Die Verwendung einer Hautschutzcreme wird grundsätzlich empfohlen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung/Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

EMICODE EC 1 PLUS – „Sehr emissionsarm“ – geprüft und eingestuft entsprechend GEV-Richtlinien. Weist keine nach heutigem Kenntnisstand relevanten Emissionen von Formaldehyd, Schadstoffen oder anderen flüchtigen, organischen Stoffen (VOC) auf. Nach Durchtrocknung geruchsneutral sowie ökologisch und physiologisch unbedenklich.

Grundvoraussetzung für bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten sind normgerechte Verlegebedingungen und gut durchgetrocknete Untergründe, Grundierungen und Spachtelmassen. **Produkt enthält Isothiazolinone. Information für Allergiker unter +49 (0)731 4097-0.**

Entsorgung:

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekratzte bzw. tropffreie Kunststoffgebände sind recyclingfähig. Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall.

